

# Ostseebad Boltenhagen

## Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Bol- tenhagen vom 18.11.2021

---

### Top 2      Einwohnerfragestunde

1. Eine Einwohnerin hinterfragt folgende Angelegenheiten:
  1. Wurden die Straßenlaternen an der Ostseeallee, Höhe Albin-Köbis-Siedlung gedimmt? Wenn ja, welchen Grund gibt es dafür?
  2. Wurde der Nutzungsvertrag zur Sportanlage vom SV BOL unterschrieben? Gab es dazu Nachverhandlungen?
  3. Gibt es ein Prüfergebnis bzgl. der illegalen Waldabholzungen auf dem Gemeindegrundstück, die durch die Weiße Wiek erfolgten?
  4. Warum habe ich seit der GVS vom 02.09.2021 immer noch keine Antwort auf meine Anfrage zu einer eigenen Buslinie bekommen?

Diese Anfragen wurden in schriftlicher Form der Protokollantin überreicht. Das Schreiben wird als Anlage zum Protokoll genommen.

Zu 1) Hierzu kann keine Aussage getroffen werden und wird nachgereicht.

Zu 2) Herr Burtzlauff informiert, dass der Nutzungsvertrag noch nicht unterschrieben wurde. Ja, es gab Nachverhandlungen. Diese Angelegenheit wird in der nächsten Sitzung auf der Tagesordnung sein.

Zu 3) Frau Schultz informiert zu Sachstand und teilt mit, dass dieses Thema im kommenden Bauausschuss auf der Tagesordnung sein wird.

Zu 4) Der Bürgermeister informiert zum derzeitigen Zwischenstand.

2. Ein weiterer Einwohner hinterfragt, ob es ein Ergebnis der staatsanwaltschaftlichen Ermittlung bzgl. einer Verleumdung gegen den Bürgermeister aus dem vergangenen Jahr gibt. Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich hier um eine persönliche Angelegenheit handelt.
3. Herr Steigmann gibt eine Erklärung in eigener Sache ab und verliest folgendes Schreiben:  
"Sehr geehrter Herr Prochnow,  
mit dem heutigen Datum kündige ich mein Abonnement der „Ostseezeitung“ zum 30.11.2021. Die seit längerem in dieser Zeitung erfolgte Berichterstattung über die Arbeit der Gemeindevertretung des Ostseebades Boltenhagen ist einseitig parteilich und entwürdigend. Sie beschädigt das Ansehen eines Großteils der Gemeindevertreter und somit deren ehrenamtliche Tätigkeit in der kommunalen Vertretung. Ihre unkommentierte und ungeprüfte Darstellung von Meinungen einzelner weniger Personen, die Darstellung von Halb-

wahrheiten und Lügen führen zu einem unerträglichen Bild über die Arbeit der Gemeindevertretung in der Öffentlichkeit.  
Michael Steigmann"

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.